

Samstag, 23. Dezember 2017



Mit Informationen
aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**

Bedburger Nachrichten

Die Stadt Bedburg
wünscht allen
Bürgerinnen und
Bürgern fröhliche
Weihnachten
und ein tolles
Jahr 2018!



Zuhause leben -
mit unserer Pflege!



**Pflegedienst
im Erftkreis
Lützenkirchen**
GmbH

St.-Rochus-Str. 22 • 50181 Bedburg • www.pflege-dienst.com

02271 / 79 80 88

Gemeinsam bewegen wir viel in unserer Stadt!



Jedes Jahr wünschen wir uns alle eine ruhige und besinnliche Vorweihnachtszeit. Ich weiß nicht, wie es Ihnen ergeht, aber bei uns in der Verwaltung sieht die Realität dann doch meist anders aus: Der Haushalt für das nächste Jahr wird noch beraten, die Projekte für 2018 werden vorbereitet, was liegengelassen ist, soll noch weg und natürlich kommen viele eilige Anfragen – denn alle anderen arbeiten ja ebenso.

Da bleibt im Alltag wenig Ruhe, um einmal zu schauen, was wir in diesem Jahr alles geschafft haben. Doch ein kurzer Moment des Innehaltens reicht schon und es fällt mir eine Vielzahl an großen und kleinen Arbeiten ein, die wir im Jahr 2017 gemeinsam für unsere Stadt angestoßen haben.

Wer in die Stadt hineinfährt, sieht die umgebaute obere Lindenstraße, die den Eingang in unsere City ruhiger und attraktiver macht. Am 9. Januar gibt es die Bürgerinformation zur Bedburger Mitte rund um den alten „toom“, denn hier sollen bald die Maßnahmen starten, die die Bedburger Innenstadt weiter beleben.

Das Rathaus in Kaster ist nun eine Baustelle und das Haus der Begegnung wird im Frühjahr bereits fertig sein. Wir haben mit „Gute Schule 2020“ die nächsten Schritte für einen verbesserten Schulstandort gemacht. Der Ausbau der Kita-Plätze wurde beschlossen. Für die großen und die kleinen Kinder bereiten wir den bestmöglichen Start ins Leben vor und stehen auch den Lehrern und Eltern gern zur Seite.

Wir begleiten unsere Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen ins digitale Zeitalter und verbessern stetig unsere gemeinsame Online-Plattform „Einkaufen in Bedburg“, damit Sie alle sehen, wie vielfältig das Angebot in unserer Stadt ist. Damit alle Sinne angesprochen werden, bietet Bedburg viele kulturelle Highlights, viel Sehenswertes und viel Musik - und das nicht „nur“ bei der MusikMeile.

Vieles organisiert die Stadt und viele Projekte werden durch die Eigeninitiative von Vereinen und Ehrenamtlern gestemmt. Ohne das Engagement all der Menschen, die in Bedburg für ihr Thema „brennen“, könnte unser Zusammenleben gar nicht funktionieren.

Wer die vielen liebevoll und großzügig gepackten Kisten gesehen hat, die bei der Weihnachtsaktion der „Bedburger Tafel“ verteilt wurden, der bekommt eine Ahnung, wieviel Solidarität und Güte tatsächlich in unserer Stadt unterwegs ist. All das vergessen wir manchmal, wenn wir viele Themen zum Beispiel nur über die sozialen Medien und die dort scheinbar ewig unzufriedenen Menschen wahrnehmen.

Die Weihnachtszeit ist die richtige Zeit, um wieder auf die leisen Töne zu hören und bewusst hinzuschauen. Dann können wir in Bedburg sehr viel Schönes erkennen.

Es ist der richtige Moment, um mich noch einmal bei allen meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung und dem Bauhof für ein arbeitsreiches und kollegiales Jahr von Herzen zu bedanken.

Ich möchte mich ebenfalls bei allen bedanken, die im Verein, in der Schule, in der Politik oder anderen ehrenamtlichen Aktivitäten viel private Zeit und Herzblut in unsere Stadt stecken. Eine Stadt ist immer das, was ihre Menschen daraus machen – und Sie alle tun sehr viel für unsere Gemeinschaft.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ein frohes und friedliches Weihnachtsfest mit den Menschen um sich, die Sie lieben.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen allen Gesundheit, Freude und Glück!

Sascha Solbach

Herzlichst Ihr
Sascha Solbach
Bürgermeister

Kindergarten in Bedburg-Rath wird wieder eröffnet

Am 05. Dezember 2017 beschloss der Jugendhilfeausschuss der Stadt Bedburg einstimmig, dass der Kindergarten in Bedburg-Rath ab dem Kindergartenjahr 2018/19 wieder regulär reaktiviert wird und langfristig als Kindergartenstandort erhalten bleiben soll.

Der Regionalverband der AWO Rhein-Erft & Euskirchen wird die Trägerschaft der eingruppigen Einrichtung für Kinder über und unter drei Jahren ab dem Sommer 2018 langfristig übernehmen. Schon jetzt hat der Träger in den Räumlichkeiten an der Garsdorfer Straße eine Notgruppe eingerichtet. Der Zuspruch der Eltern und der steigende Bedarf an Betreuungsplätzen überzeugten den Jugendhilfeausschuss davon, dass auch in Bedburg-Rath wieder ein festes Kindertagesbetreuungsangebot installiert werden sollte.

Das Jugendamt der Stadt Bedburg freut sich, dass der Jugendhilfeausschuss einstimmig dem Vorschlag der Verwaltung gefolgt ist und somit den Eltern und Kindern eine ortsnahe Betreuungsoption zur Verfügung gestellt wird.

Eltern, die ab Sommer 2018 an einem Platz in der Einrichtung interessiert sind, sollten ihren Wunsch am besten bis zum 31. Dezember 2017 an die Jugendhilfeplanerin Frau München (d.muechen@bedburg.de; 02272 - 402 577) richten.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zwischen den Feiertagen

Wir weisen darauf hin, dass unsere Dienststellen zwischen den Weihnachtsfeiertagen und dem Jahreswechsel

von Mittwoch, dem 27. Dezember 2017 bis einschließlich Montag, den 01. Januar 2018 aus energiewirtschaftlichen Gründen geschlossen sind.

Am Mittwoch, dem 27. Dezember, und am Freitag, dem 29. Dezember 2017, ist das **Standesamt** im Rathaus Kaster zur Beurkundung von Sterbefällen von 09:00 bis 11:00 Uhr geöffnet.

Das **Friedhofsamt** in der Nebenstelle Adolf-Silverberg-Straße 17 ist am Mittwoch, dem 27. Dezember 2017, ebenfalls von 10:00 bis 11:00 Uhr für die Anmeldung von Beerdigungen besetzt.

Das **Jugendamt** ist vom 27. bis 29. Dezember 2017 im Rahmen eines Bereitschaftsdienstes telefonisch zu den üblichen Dienstzeiten unter 02272 / 402-595 zu erreichen.

Ab Dienstag, den 02. Januar 2018, sind alle Dienststellen wieder zu den bekannten Dienstzeiten geöffnet. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

TERMINE Rat und Ausschüsse in 2018

16. Januar 2018

RAT

30. Januar 2018

SCHUL- UND BILDUNGS-AUSSCHUSS

Weitere Informationen zu den Sitzungen gibt es im Rats- und Bürgerinformationssystem der Stadt Bedburg unter www.bedburg.de

Stadt Bedburg ehrt langjährige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Der Abend des 08. Dezembers 2017 gehörte zwölf Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bedburg, die im Schloss Bedburg durch Bürgermeister Sascha Solbach für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt wurden. In Anerkennung treuer Pflichterfüllung im Dienste der Feuerwehr wurde sieben von ihnen das silberne Feuerwehrreihenzeichen für die 25-jährige sowie fünf Kameraden das goldene Feuerwehrreihenzeichen für die 35-jährige aktive Mitgliedschaft verliehen.

Das Feuerwehrreihenzeichen in Silber erhielten:

- Hauptfeuerwehrmann Hans-Dieter Müller aus der Einheit Kirch-/Grottenherten,
- Oberbrandmeister Stefan Kurten aus der Einheit Kirch-/Grottenherten,
- Oberbrandmeister Marc Boveleth aus der Einheit Kirch-/Grottenherten (nicht anwesend),
- Oberbrandmeister Wolfgang Froitzheim aus der Löschgruppe Kirch-Kleintroisdorf/Pütz,
- Brandoberinspektor Thomas Puslecki aus der Einheit Rath,
- Hauptfeuerwehrmann Christian Elenbaas aus der Einheit Lipp/Millendorf (nicht anwesend) und
- Brandamtmann und Leiter der Feuerwehr Guido Garbe.

Das Feuerwehrreihenzeichen in Gold erhielten:

- Unterbrandmeister Heinz-Theo Kemmerling aus der Einheit Bedburg (nicht anwesend),
- Hauptbrandmeister Werner Gutsche aus der Einheit Bedburg (nicht anwesend),
- Unterbrandmeister Norbert Weuthen aus der Einheit Kaster/Königshoven,
- Unterbrandmeister Wolfgang Hahn aus der Einheit Kaster/Königshoven und
- Brandinspektor Wilhelm Seidelmeyer aus der Einheit Kaster/Königshoven.

In der Stadt Bedburg wirken 188 Kameradinnen und Kameraden im aktiven Einsatzdienst der Freiwilligen Feuerwehr mit, darunter 170 Männer und 18 Frauen. In der Jugendabteilung sind es 73 – 58 Jungs und 15 Mädchen – sowie 64 Mitglieder – zwei davon Frauen – in der Ehrenabteilung. Auf Landesebene sind über 101.000 Menschen für die Feuerwehr im Einsatz, bundesweit über 1,1 Millionen. Sie alle gehören der größten Hilfsorganisation Deutschlands an. Der überwiegende Teil des Feuerwehrdienstes – bundesweit ca. 96 %, in NRW rund 82 % – wird immer noch durch ehrenamtliche Kräfte geleistet.

Die Einsatzkraft der städtischen Wehr beruht aber nicht nur auf einer guten Personalstärke. Mittlerweile wird sie mit einem erheblich breiteren Einsatzspektrum, stetig steigenden Einsatzzahlen und zunehmenden Anforderungen der technisierten Welt konfrontiert. Grundvoraussetzung



Seit vielen Jahren sind die Jubilare mit Herzblut Teil der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bedburg.

zur erfolgreichen Bewältigung der Aufgaben sind eine solide Technik, eine sehr hohe persönliche Identifizierung sowie die Bereitschaft zur ständigen Aus- und Weiterbildung.

Bedburger Feuerwehr: 364 Einsätze in 2016

Hierunter fielen 41 Brände, 204 technische Hilfeleistungen, 39 Fehlalarme sowie 80 sonstige Einsätze (Amtshilfe bei Zugbegleitungen, Brand-sicherheitswachdienste etc.). Auch in den ersten zehn Monaten dieses Jahres wurden bereits 281 Einsätze geleistet.

„Mich macht es stolz, in unserer Stadt eine solch engagierte Freiwillige Feuerwehr zu wissen. Tag und Nacht stehen ihre Mitglieder den hilfesuchenden Bürgern zur Verfügung – das ist keine

Selbstverständlichkeit und muss hoch angerechnet werden. Erst im November geschah ein Verkehrsunfall mit leider tödlichem Ausgang. Schwierige Erlebnisse wie dieses stellen eine große Herausforderung an die menschliche Seele dar und müssen erst einmal verarbeitet werden. Glücklicherweise konnten die Kameraden viele Menschen und auch Tiere retten, schützen und ihnen helfen. Darauf kann jeder einzelne von ihnen sehr stolz sein und dafür sind Rat, Verwaltung und die Bürger zutiefst dankbar“, sagte Bürgermeister Sascha Solbach. „Auch die Lebenspartner und Kinder der langjährig aktiven Kameraden durchleben während der Einsätze die ein oder andere bange Minute. Aus diesem Grund möchte ich auch den Angehörigen meinen herzlichsten Dank aussprechen.“



Dreigestirn unterstützt Bedburger Tafel

Mit einem vorzeitigen Weihnachtsgeschenk im Gepäck besuchte das Dreigestirn der Session 2017/18 am 12. Dezember 2017 die Bedburger Tafel und überreichte den Verantwortlichen Heinz Köllen und Karin Breuer eine Spende in Höhe von 400 Euro. Dieser Betrag war zur Karnevalseröffnung am 11. November 2017 im Schloss Bedburg durch die Rasur der Jung-frau zusammengekommen. Vor Ort informierten die Ehrenamtlichen über ihre Aktivitäten und führten die Tollitäten durch ihre Räumlichkeiten. Schnell war klar, dass die Spende hier gut gebraucht wird, denn die Bedburger Tafel unterstützt mit ihrer Arbeit hilfsbedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger. Das Dreigestirn hofft, mit diesem Betrag möglichst vielen Menschen ein schönes Weihnachtsfest zu ermöglichen.

„Ich bewahre Bedburg vor Bösem“

Seit 80 Jahren lebt die K.G. Bedburger Ritter „Em Ulk“ den Karneval mit Leidenschaft. Ganz klar, dass im Jubiläumsjahr nichts anderes als ein „blaues“ Dreigestirn in Frage kam. Mit Prinz Christoph I., Bauer Piddy und Jungfrau Maria fand sich zugleich eines, das trotz frischer Ideen fand sich zugleich eines, das trotz frischer Ideen jede Menge Traditionsbewusstsein mitbringt. Im Vorfeld der Proklamation, die am 17. November 2017 stattfand, nahmen sich das Dreigestirn und Prinzenführer Heinz-Willi Weckop Zeit für ein Interview. Lesen Sie, was uns Patrick Meier alias Bauer Piddy erzählt hat:

Stadt Bedburg (SB): Verraten Sie uns doch zunächst etwas über sich!

Bauer Piddy (BP): 1987 bin ich zur Welt gekommen. Seitdem ist viel passiert: Ich bin seit drei Jahren glücklich mit meiner Frau Annika verheiratet, bin stolzer Vater unserer zweijährigen Tochter Emilia und arbeite als Servicetechniker für die Firma GEZE Service GmbH. Mein Freundeskreis und der Spaß am Karneval haben mich zu den Rittern gebracht. Seit der Session 2002/03 bin ich aktiv dabei; erst von 2002 bis 2009 als Trompeter im Musikcorps, dann ein Jahr als Mitglied des Offizierscorps und seit 2010 bin ich Funke. Von kleineren Aufgaben über die vierjährige Funktion als stellvertretender Kommandant bis hin zur derzeitigen Rolle als Abteilungsleiter des Funkencorps, mein Einsatz bei den Rittern war und ist vielfältig.

SB: Was hat Sie dazu bewogen, Bauer zu werden?

BP: Während eines abendlichen Auftritts der Ritter vor vier Jahren kam mir zu später Stunde die geniale Idee, einmal Teil des Dreigestirns zu sein. Ganz klar, dass man diesen Wunsch verspürt, wenn man eng mit dem Karneval verbunden ist und das Brauchtum mit viel Herzblut pflegt. Eine Stadt braucht junge Männer, die wil-

lens sind, solche Aufgaben zu übernehmen – nur dann sterben die Traditionen nicht aus.

SB: Welche Aufgaben haben Sie als Bauer?

BP: Ich bewahre Bedburg vor Bösem und hüte die Stadtschlüssel. Und ganz nebenbei passe ich selbstverständlich darauf auf, dass Prinz Christoph I. und Jungfrau Maria an den Theken nicht zu viel Flüssiges zu sich nehmen. (lacht herzlich)

SB: Welche Eigenschaften bringen Sie für Ihre Rolle als Bauer mit?

BP: Mit meiner Größe und der kräftigen Statur bin ich wie gemacht für die Rolle des Bauern. Abgesehen davon, bringe ich ein großes Verständnis für die Brauchtumpflege mit.

SB: Welche Akzente wollen Sie während der Session setzen?

BP: Seit 15 Jahren begleite ich den Bedburger Karneval nun aktiv. In dieser Zeit hat er sich verändert und sich mehr und mehr ins Rockige bewegt. Die Menschen interessieren sich hauptsächlich für das Feiern und nicht für die Redner. In einem Songtext der Bläck Fööss heißt es: „Nä, dat wolle mer nit, dat bruche mer nit, dat simmer och nit. Nä, Nä, Nä do maache mir nit mih met, dat hät met Fastelovend nix zu dun.“ Ich bin der Meinung, dass unseren Sitzungskarneval eine schöne Mischung aus Rednern, Tanzgruppen und Musikbands ausmacht – das Dreigestirn gehört ebenso dazu. Aus diesem Grund möchte ich die Menschen während der Session von dem überzeugen, worauf es im Karneval ankommt: die Tradition!

SB: Auf welchen Moment in der Session freuen Sie sich am meisten und warum?

BP: Ich freue mich auf die ganze Session, auf jeden Besuch, ob bei Sitzungen und Geburtstagen,

An Bauer Piddy kommt so schnell niemand vorbei, er bewahrt Bedburg während der Session vor Bösem.

© Rene Schiffer Fotografie | www.reneschiffer.de

Patrick Meier verbindet seit Kindertagen an viel mit dem Karneval, ohne den – so sagt er – sein Leben unvollständig wäre.



in Kindergärten oder anderen Einrichtungen. Mein persönliches Highlight wird aber sicherlich die Proklamation. Allein bei dem Gedanken daran, zum ersten Mal im Ornat ins Zelt einzumarschieren und alle Jecken zu begrüßen, bekomme ich Gänsehaut. Anmerkung der Redaktion: Wir haben nach der Proklamation bei Bauer Piddy nachgehakt und können verraten, dass der Abend für ihn unvergesslich war und auf Ewigkeit als einer der schönsten Momente seines Lebens abgespeichert bleibt. Apropos, die Gänsehaut war um einiges größer, das hat er uns garantiert.

SB: Wie sollen die Menschen das Dreigestirn nach der Session in Erinnerung behalten?

BP: Als ein Dreigestirn, das lustig war, professionell aufgetreten ist und nicht vergessen hat, worum es bei diesem Brauchtum geht. Das mit frischen Ideen neuen Schwung in den Bedburger Karneval gebracht, sich Zeit für alle Jecken genommen und nette Gespräche mit ihnen geführt hat.

Neue komfortable Züge in Bedburg im Einsatz

Der Fahrplanwechsel in der Nacht vom 9. auf den 10. Dezember hat auch für die Bedburger Bahnkunden viele Neuerungen mit sich gebracht. So wurde unter anderem die Regionalbahn 38, die bisher von Düsseldorf über Bedburg nach Köln-Deutz fuhr, geteilt.

Neue RB 39 Bedburg - Düsseldorf nimmt Betrieb auf

Die Regionalbahn 38, die bisher von Düsseldorf über Bedburg nach Köln/Messe Deutz geführt hat, wurde zum 10. Dezember 2017 in Bedburg geteilt. Das Verkehrsunternehmen Vias Rail hat ab diesem Zeitpunkt den Betrieb von der Deutschen Bahn für das Teilstück zwischen Bedburg und Düsseldorf übernommen. Diese Strecke ist dann künftig als RB 39 in den Fahrplänen zu finden.

RB 38 Bedburg – Köln

Den südlichen Abschnitt von Bedburg bis Köln betreibt weiterhin die Deutsche Bahn als RB 38. In Bedburg ist also künftig Umsteigen angesagt. Laut der Deutschen Bahn soll allerdings trotz der Streckenteilung eine planmäßige Umsteigezeit in Bedburg von vier Minuten gewährleistet sein.

Komfortable hochmoderne neue Züge im Einsatz

Auf der RB 39 sind seit dem 10. Dez. 2017 nagelneue Triebwagen vom Typ „Lint“ im Einsatz. Zu den Details im Inneren gehören Klimaanlage, Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Steckdosen. Sogenannte Repeater sorgen für bessere Empfangskapazität beim Mobilfunk. Monitore informieren den Fahrgast über die Zuganschlüsse.

Bürgermeister Sascha Solbach und Fachdienstleiter Torsten Stamm schauten sich am 11. Dezember 2017 die neuen Triebwagen an und waren begeistert von dem Komfort.

„Da die Züge nun auch nicht mehr über die stark frequentierten Bahnhöfe Düsseldorf und Köln laufen, soll ein **Pünktlichkeitsgrad von 98 %** erreicht werden. Durch den Umstand, dass Bedburg jetzt sowohl End- als auch Startpunkt Richtung Köln und Düsseldorf ist, gibt es zukünftig auch **keine Sitzplatzprobleme** mehr und das ist für die Bedburger ein echter Standortvorteil“, so Bürgermeister Solbach.

Anzahl der Zugbegleiter erhöht – Stärkung des Sicherheitsgefühls – mehr Kundeninformation

Um das Sicherheitsgefühl der Bahnkunden zu



Michael Zaremba überreichte den Mitarbeiterinnen der „Frühen Hilfen“ Rani Banerjee und Lydia Hamacher (v. l.) den Spendenscheck.

Spende für die „Frühen Hilfen“

Bereits zum zweiten Mal hat sich Michael Zaremba, Niederlassungsleiter der H.B.S. Industriedienste GmbH + Co. KG in Bedburg, dazu entschieden, das Präventionsangebot „Frühe Hilfen“ des Familienberatungs- und Präventionszentrums (FPZ) der Stadt Bedburg mit einer Spende über 500 Euro zu unterstützen.

„Jeder unserer Standorte hat sich von den sonst üblichen Kundenpräsenten verabschiedet, um entsprechend unserer sozialen Unternehmensphilosophie mit dem Geld etwas Gutes zu tun. Nach der ersten Spende im vergangenen Jahr habe ich lange überlegt, ob es einen besseren Verwendungszweck gibt, als Neugeborenen zu helfen. Eine Antwort habe ich nicht gefunden und deshalb halten wir auch 2017 daran fest“, erklärte Michael Zaremba

bei der Scheckübergabe am 27. November 2017.

Das Präventionsangebot „Frühe Hilfen“

Die „Frühen Hilfen“ sind ein Angebot für alle Eltern mit Kindern im Alter bis zu drei Jahren, die Hilfe und Unterstützung im Umgang mit den Kleinen und ihrer gesamten Familiensituation benötigen. Ergänzend zu der Beratungsarbeit zu Themen wie Schwangerschaft, Geburt, Entwicklung von Kleinkindern, Umgang mit Behörden oder der Suche nach Spielgruppen, bieten die „Frühen Hilfen“ themenzentrierte Info-Veranstaltungen und verschiedene Gruppenangebote an. Seit 2012 überreicht das FPZ-Team frisch gebackenen Eltern ein Babybegrüßungspaket voller wichtiger Infor-

Neujahrskonzert: Terminänderung

Wir möchten Sie an dieser Stelle über die Terminänderung des Neujahrskonzertes informieren. Die „Belcanto Harmonists“ treten nun am Sonntag, dem 07. Januar 2018, um 18:00 Uhr im Schloss Bedburg auf. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Bedburger Konzertgesellschaft statt. Der Eintritt beträgt 19,00 Euro, Schüler und Studenten zahlen 9,50 Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.bedburger-konzertgesellschaft.de.

mationen, Gutscheine und kleiner Willkommensgeschenke. Mit der diesjährigen Spende der H.B.S. können den Paketen erneut flauschige Handtücher mit Kapuzen beigelegt werden.

DIE 2. BANK AM BÜCHERSCHRANK IN KASTER IST FEIERLICH EINGEWIEHT:

Künstler Ákos Sziráki macht den „Kulturkreis“ perfekt

Mit der erneuten Unterstützung durch Sponsorengelder der innogy SE konnte am 08. Dezember 2017 das zweite „Sitz-Kunstwerk“ am Bücherschrank in Kaster eingeweiht werden. Der Bedburger Künstler Ákos Sziráki hatte bereits die erste Sitzgelegenheit am Bücherschrank – die ebenfalls durch innogy SE gesponsert ist - eigens entworfen und gebaut. Die farbenfrohe, beleuch-

tete Bank gehört mittlerweile zum festen Erscheinungsbild der Kasterer Geschäftsstraße und wird von vielen Bedburgerinnen und Bedburgern zum Schmökern und Verweilen genutzt. Franz Streit und der VdK, Ortsverband Kaster, haben sich dafür eingesetzt, dass auch der gegenüberliegende freie Platz des gepflasterten „Kulturkreises“ mit einer zweiten künstlerischen Attraktion verschönert werden konnte.

Zur Einweihung kamen Initiatoren, Sponsoren und der Künstler nach Kaster. Bürgermeister Sascha Solbach freute sich: „Mitten in Kaster haben wir nun rund um den Bücherschrank mit diesen ganz besonderen Bänken einen attraktiven Treffpunkt geschaffen. Das wertet die Geschäftsstraße noch einmal auf und trägt dazu bei, dass die Besucher in Ruhe miteinander ins Gespräch kommen können. Der Bücherschrank selber wird, ebenso wie der Bücherschrank in Bedburg, bereits vom ersten Tag an sehr gut angenommen. Es ist insgesamt ein richtig schöner Platz geworden und ich danke der innogy von Herzen, dass sie mit ihrer Unterstützung diesen Ort möglich gemacht haben.“

Ein für alle zugängliches Kulturgut

Michael Stangel, Leiter „Kommunales Partnermanagement“ der Region Westliches Rheinland, und Lydia Bauer, Kommunalbetreuerin, beide



(v. l. n. r.): Edith Feuerborn, Öffentlichkeitsarbeit Westnetz GmbH i. Auftrag der innogy SE, Simone Berg, Stellv. Vorsitzende VdK, Ortsverband Kaster, Franz Streit, Vorsitzender des VdK, Ortsverband Kaster, Bürgermeister Sascha Solbach, (dahinter) der Künstler Ákos Sziráki, (vorne) Ortsbürgermeister Michael Lambertz, (dahinter) Manfred Hausmann, innogy SE und Michael Stangel, Leiter „Kommunales Partnermanagement“ der Region Westliches Rheinland.

innogy, bedankten sich für die aufwändige Eröffnungsfeier und die große Wertschätzung rund um das Kulturgut ‚Buch‘: „Wir freuen uns über die gelungene Umsetzung von Kunst und Lesekultur für den Alltagsgebrauch, die für jedermann zugänglich und erlebbar ist.“

Neben den Gästen begrüßte der Bücherschrank-Pate, Ortsbürgermeister Michael Lambertz, den Singkreis der KiTa St. Martinus Kaster, unter der Leitung von Jessica Broich, die, begleitet am Klavier von Hermann Jürgen Schmitz, Leiter Kultur der Stadt Bedburg, die Einweihung festlich mit Musik einrahmten. Passend zum Objekt und zur Jahreszeit las Bürgermeister Sascha Solbach anschließend noch eine Weihnachtsgeschichte vor.



Bürgermeister Sascha Solbach und Torsten Stamm, Fachdienstleiter Stadtplanung, Bauordnung und Wirtschaftsförderung, (v. l.) überzeugten sich vor Ort von den Neuerungen.

stärken und die Kundeninformation zu verbessern, wird es in der RB 39 zukünftig auch mehr Zugbegleiter geben. So plant die Vias in durchschnittlich jedem zweiten Zug einen Zugbegleiter einzusetzen. In den Abendstunden wird die Anzahl nochmal erhöht, sodass dann in fast jedem Zug Begleitpersonal mitfahren wird.

So ist das Leben

Zwei Tage bereitete ich die leckersten Köstlichkeiten, die es in der syrischen Küche gibt, für einige junge Frauen und Männer vor, die im Bedburger Flüchtlingscamp, in dem ich fast zwei Monate verbrachte, tätig waren. Es sollte ein Dankeschön sein. Während wir aßen und uns unterhielten, fragte mich eine der Frauen, woher ich meine positive Energie und mein anhaltendes Lächeln nehme. Ich weiß nicht, warum ich schwie, schließlich reflektieren beide die netten Worte, Hilfe, Freundlichkeit, Warmherzigkeit und offene Zusammenarbeit, die mir andere seit dem ersten Tag in Deutschland – speziell in Bedburg – entgegenbringen.



Zur Autorin: Widad Salloum wurde am 01. März 1969 geboren. Sie stammt aus Syrien und studierte dort Theaterwissenschaften. In

Damaskus arbeitete sie an Theatern und als Journalistin bevor sie 2012 mit ihrer Familie zunächst nach Jordanien, später in die Türkei und schließlich nach Deutschland floh. Seit Januar 2016 lebt Widad Salloum in Bedburg. 2017 brachte sie gemeinsam mit zwei anderen Autorinnen, die ebenfalls aus Syrien geflohen sind, das Buch „Mit anderen Worten“ heraus. Es ist beim Frauenkulturbüro in Krefeld erhältlich. Für die Bedburger Nachrichten schreibt sie eine regelmäßige Kolumne, in der sie aus ihrer Perspektive berichtet.

Ich dachte im Nachhinein viel über ihre Frage und meinen Lieblingssatz „Mir geht es gut!“ nach. Er steht für das, was ich sage. Die Worte „Mir geht es nicht gut!“ hingegen habe ich vergessen, sie kommen mir nicht mehr über die Lippen. Sie stehen für mein Herz und meinen Verstand, für die Geschichten von Verlust und Verrückung der letzten fünf Jahre. Würde ich sie aus ihrer Box herauslassen, würden sie für Traurigkeit sorgen – und das ist es, was ich nicht möchte. So ist das Leben.

Ich hätte das Recht zu sagen, dass es mir nicht gut geht. Ich hätte Menschen um mich herum, die meine Wut und schlechte Laune mittragen würden. Menschen, deren Geschichten meinen ähneln, deren Leben wie meines ist. In der Vergangenheit hörte ich mir die schmerzhaften Geschichten anderer an, sympathisierte und trauerte mit ihnen und litt darunter. Heute umarme ich dann meine Lieben, gehe schlafen und starte den nächsten Tag mit meinem Lieblingslied bevor ich zur Arbeit gehe. So ist das Leben.

هكذا هي الحياة

يومين كاملين من التحضير لتقديم أشهى المأكولات السورية لبعض الشباب والشباب ممن عملوا في الكامب هنا في بيدبورغ حيث قضيت قرابة الشهرين، تلونت الطاولة بما لا يقل عن عشرة أصناف، وتلون نهاري بضحكاتهم وبلهفتهم للاطمئنان على أنني بخير، ساعات من الأحاديث المتنوعة، سألتني خلالها إحداهن: من أين تأتي بتلك الطاقة الإيجابية والابتسامة الدائمة؟ صمتت، لا أعرف لماذا لم أقل لها في حينه، أن ما هذا إلا مرآة لكل ابتسامة أو كلمة لطيفة أو مساعدة قدمتموها لي في أصعب الأوقات، مرآة لكل ما لاقيته من لطف وتعاون ومودة في ألمانيا وتحديدا هنا في بيدبورغ بدءاً من أول يوم لي فيها إلى الآن.

ولكن عندما خلوت إلى نفسي فكرت كثيراً بسؤالها وبعبارة "أنا بخير" عبارتي الوحيدة و مفتاح حديثي وخاتمته الآن، فقفزت إلى تفكيري نقيضتها عبارة "أنا لست بخير" العبارة التي نسيتهما تماماً و لم تعد تمر على شفتي، لأنها بكل بساطة مفتاح للأحاديث، مفتاح على القلب والعقل، على حكايات أكثر من خمس سنوات من التشرذم والخسارات بكل أشكالها، حكايات إن خرجت من صناديقها، قد تثير حزن البعض وهذا ما لا أربغ به، و ستكون بالنسبة لآخرين كمن يشاهد فيلماً في التلفاز خلال عطلة الأسبوع، يووي بعده إلى الفراش ينام ملئ جفونه حالماً برحلته القريبة إلى البحر، أو بمثابة رواية يغلقها القارئ بعد الانتهاء منها في قطار ما ويذهب للقاء حبيبته.

كنت مثلك تماماً، كان يحق لي أن أقول أحياناً وبأعلى صوتي "أنا لست بخير"، كان لي أناس يتحملون نزقي وغضبي ومزاجي السيئ، أناس حكاياتهم تشبه حكاياتي، وحياتهم تشبه حياتي، وكنت حينها أستمع إلى حكايات مؤلمة لأناس آخرين شردهم الحرب، أتعاطف وأحزن، ومن ثم أعانق أطفالتي، أقبلهم قبل النوم، وأبدأ صباحي بأغنياتي المفضلة قبل الذهاب إلى العمل، هكذا هي الحياة.



Wilhelm-Busch-Schule feiert „Kölsche Weihnacht“

Am 01. Dezember 2017 stimmten sich die Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-Busch-Schule (WBS), ihre Eltern und Verwandten sowie die Lehrerschaft im Bedburger Schloss mit einer „Kölschen Weihnacht“ auf die Adventszeit ein. Gemeinsam wurden Lieder wie „Do häs dreiundfuffzig Engel“, „Hinger de Stäne“ oder „www.hillige-Mann.de“ gesungen. Im Anschluss bot der traditionelle Weihnachtsbasar der WBS eine gute Gelegenheit, erste Geschenke zu besorgen. Ob ausgefallene und liebevoll gearbeitete Weihnachtsdekorationen, gebastelte Karten oder Selbstgebackenes, hier war für jeden Geschmack etwas Passendes dabei!



Hier ist jeden Tag mehr los -

Nutzen Sie die Vorteile lokaler Unternehmen in Bedburg:

www.einkaufen-in-bedburg.de

Nikolausgeschenk für Bedburger Grundschüler



Die Bedburger Grundschülerinnen und -schüler freuten sich riesig über die Überraschung zum Nikolaus.

Auf Anregung des Musikers Dieter Kirchenbauer und aus gesammelten Spenden des von ihm ins Leben gerufenen Fonds „Auf!...Bedburg!“ bekamen fast 600 Bedburger Grundschülerinnen und -schüler in diesem Jahr ein ganz besonderes Nikolausgeschenk: Sie erlebten die Weihnachtsgeschichte nach Charles Dickens am 06. Dezember 2017 auf Schloss Bedburg als Kindertheater mit musikalischen und erzählerischen Elementen. In zwei Aufführungen wurden die Kinder von der Pianistin Nadine Schuster und der Solistin Alexandra Eyrich in Weihnachtsstimmung gebracht. Gemeinsam tauchten die Kleinen in die Welt rund um den Geizhals Ebenezer Scrooge, den Besuch dreier Geister und den Zauber der Weihnacht ein. Zahlreiche glückliche Kinderaugen waren Beweis genug, dass diese Überraschung mehr als gelungen war. Ein großes Dankeschön richteten die Schülerinnen und Schüler an Dieter Kirchenbauer, der mit den „Auf! . . . Bedburg!“-Benefizfestivals jährlich Spenden sammelt und damit einen guten Zweck im Bedburger Stadtgebiet unterstützt.

Ein „Lümmelrondell“ für die Wilhelm-Busch-Schule



Dass man gemeinsam viel erreichen kann, bewiesen die Beteiligten beim Projekt Schulhofumgestaltung.

„Unser Schulhof soll spannender werden“, so wünschten es sich schon lange viele Kinder der Wilhelm-Busch-Grundschule (WBS). Zwei Vertreter jeder Schulklasse trugen das Anliegen im Kinderparlament der Stadt Bedburg und Schulleiterin Tanja Claßen vor: neue und mehr Sitzgelegenheiten, Balancier- und Klettergeräte, Basketballkörbe und bewegliche Tore zum Fußballspielen standen auf dem Wunschzettel. Danach wurde es konkret: Gemeinsam planten Kinder- und Elternvertreterinnen und -vertreter sowie das Kollegium die einzelnen Bausteine der Schulhofumgestaltung.

Die Aufstellung eines abwechslungsreichen Klettergerüsts übernahm die Stadt Bedburg. Der Förderverein der WBS holte die Firma innogy SE mit ins Boot. Deren Mitarbeiterin Sonja Kalkbrenner beantragte mit tatkräftiger Unterstützung des Vereinsvorsitzenden Jochen Lamers die Förderung eines „Lümmelrondells“ nach Plänen der Kinder. Hierauf sollten es



Die Kinder ließen es sich nicht nehmen, beim Aufbau tatkräftig mit anzupacken.

sich die Schülerinnen und Schüler während der Pausen zum Ausruhen, Unterhalten oder Tauschen von Sammelkarten gemütlich machen können. Aber wer kann so etwas bauen? Philipp Niederstadt ist Gruppenleiter der WIR gGmbH aus Bergheim, einer anerkannten Werkstatt für Menschen mit Behinderung. Vor Ort sprach er mit den Beteiligten und fertigte nach den Ideen des Kinderparlaments eine Planungsskizze an.

Am 08. Dezember 2017 konnte das „Lümmelrondell“ auf dem Schulhof verankert werden. Tatkräftig packten Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrer beim Aufbau mit an, dabei versuchte sich das ein oder andere Kind auch am Werkzeug. Nebenbei erklärten die Jungen und Mädchen Bürgermeister Sascha Solbach und Wilfried Naujock, Fachdienstleiter Hochbau, Tiefbau und Bauhof, den Ablauf des Projektes. Anschließend wärmten sich alle mit einer Tasse Kinderpunsch auf.

Aus den Ausschüssen

JUGENDHILFEAUSSCHUSS 05.12.2017

Vorstellung von Arbeitsbereichen des Jugendamtes

Die Verwaltung des Jugendamtes stellt in regelmäßigen Abständen den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses spezielle Teilbereiche des Jugendamtes vor. In dieser Sitzung wurde der Bereich der ‚Wirtschaftlichen Jugendhilfe‘ anhand einer Präsentation dargestellt. Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem einsehbar.

Spielplatz Bedburger Schweiz / Sandkästen

Zur Kinderspielfläche Bedburger Schweiz gibt es noch einige Fragen bezüglich Hygiene (Wasserzuleitung), der Verkehrslage sowie der Gestaltung der Sandkästen. Daher wurde beschlossen, in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeaus-

schusses entsprechende Fachleute einzuladen, um die offenen Fragen zu klären.

Kindergartenbedarfsplanung mit Flächenauswahl

In der Sitzung wurde der Kindergartenbedarfsplan mit zukünftigen Ausbauoptionen vorgestellt und einstimmig zur Umsetzung beschlossen. Bei den zukünftigen Ausbauoptionen wurde angemerkt, dass man die Randgebiete in Bedburg nicht außer Acht lassen sollte. Die Verwaltung sagt zu, dass die Entwicklung in allen Ortsteilen engmaschig beobachtet wird und man diesbezüglich auch eng mit dem FD 5 zusammenarbeitet, um entsprechend reagieren zu können.

Haushalt des Jugendamtes

Der Jugendhilfeausschuss hat dem Haupt- und Finanzausschuss/Rat einstimmig empfohlen, den in der Sitzung vorgelegten Haushaltsentwurf des Jugendamtes für das Haushaltsjahr 2018 zu beschließen.

HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSS 12.12.2017

Vorberatung des städtischen Gebührenhaushaltes

In der Sitzung wurde der gesamte städtische Gebührenhaushalt zur Beratung vorgelegt. Unter anderem wurden die Kalkulationen der Gebühren zur Abfallentsorgung, die Abfallbeseitigungsgebühren sowie die Gebühren für Straßenreinigung und Winterdienst diskutiert und wie vorgeschlagen einstimmig zur weiteren Beschlussfassung an den Rat verwiesen. Bezüglich der Friedhofsgebühren hat der Haupt- und Finanzausschuss dem Rat der Stadt Bedburg mehrheitlich empfohlen, die Kalkulation der Grabnutzungsgebühren auf Basis der letztjährigen Kalkulationsgrundlage zu beschließen. Die abschließende Entscheidung zur Festlegung der Gebühren fasst der Rat in seiner Sitzung am 19.12.2017.

Weitere Informationen zu den Sitzungen gibt es im Rats- und Bürgerinformationssystem der Stadt Bedburg unter www.bedburg.de

Bedburger Mitte

BÜRGERINFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUM AKTUELLEN VERFAHRENSSTAND AM 9. JANUAR 2018

Um das städtische Objekt Lindenstraße 4 (ehemals TOOM-Markt) einer möglichst zügigen und innenstadtzuträglichen Nachnutzung zuführen zu können, wurde die Veräußerung der Immobilie inkl. Freiflächen über ein sogenanntes Bieterverfahren eingeleitet. Im Rahmen des Bieterverfahrens haben drei Investoren Angebote abgegeben.

Prüfung durch Kolloquium am 06.12.2017

Ein Gremium, bestehend aus zwei Vertretern pro Fraktion, Herrn Hoffmann als Einzelmandatsträger, einem Vertreter des Werbekreises sowie verschiedenen Fachvertretern (Stadtplaner, Landschaftsplaner, Einzelhandelsexperte, Verkehrsexperte) hat im Rahmen eines nichtöffentlichen Kolloquiums am 06.12.2017 die Angebote geprüft und gewertet.

Mit dem Ergebnis der Prüfung sowie der Entscheidung über die Vergabe der Immobilie an einen der Bieter wird der Rat sich in einer seiner nächsten Sitzungen befassen.



Bürgerinformationsveranstaltung

Um die Bürgerinnen und Bürger vor der Entscheidung des Rates über den aktuellen Stand des laufenden Verfahrens zu informieren, lädt die Stadt Bedburg zu einer Bürgerinformationsveranstaltung ein.

Diese findet statt am

**Dienstag, dem 9. Januar 2018 - 19:00 Uhr
im Rittersaal des Schlosses Bedburg.**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich über die eingereichten Pläne und den Stand des Bieterverfahrens zu informieren.

**Einfach mehr
FREUDE
AM SEHEN!**

» STARKER SERVICE

» BESTE BERATUNG

» TOLLE QUALITÄT IN JEDER PREISKLASSE

AugenOptik
Borsutzki GmbH

Borsutzki Optik GmbH · Graf-Salm-Straße 11 · 50181 Bedburg · Tel. 0 22 72 - 8 36 31 · www.borsutzkioptik.de

Senioren Union

Stammtisch der Senioren Union Bedburg
am 8. Januar 2018
Eis-Cafe-Marino - Lindenstraße 4
um 15.00 Uhr

Ihr Steuer-Experte
vor Ort ■

Für den **privaten** und
gewerblichen Bedarf

C+R+W ■ ■ ■
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Wiesenstraße 19
50181 Bedburg

Tel.: 02272 / 9101 – 0
Fax: 02272 / 9101 – 22
info@crw-steuerberater.de

Wir freuen uns auf Sie!



Hans-Willi Maassen ist neuer Ortsbürgermeister von Kirch-/Grottenherten

CDU BEDBURG GRATULIERT UND DANKT SEINEM VORGÄNGER DIETER KOEHL

In einer Ratssitzung auf Schloss Bedburg wurde Hans-Willi Maassen einstimmig zum neuen Ortsbürgermeister von Kirch-/Grottenherten gewählt.

Die CDU-Fraktion gratulierte ihrem Kollegen mit einem großen Blumenstrauß und wünschte ihm für seine neue Aufgabe viel Erfolg. Sein langjähriger Vorgänger Dieter Koehl hatte aus Altersgründen auf das Amt verzichtet. „Auch ihm danken wir für sein jahrzehntelanges herausragendes Engagement in Kirch-/Grottenherren und für unsere Stadt“, so CDU-Fraktionsvorsitzender Andreas Becker.

Weihnachtsfeier der Senioren Union Bedburg in der Schützenhütte Weiler Hohenholz

Die Senioren Union Bedburg hatte zur traditionellen Weihnachtsfeier in die Schützenhütte Weiler Hohenholz eingeladen.

Fast 70 Mitglieder und Freunde waren dem Ruf des Vorstandes gefolgt. Bei Kaffee, Tee und Kuchen sowie einem hervorragenden rustikalen Wurst- und Fleischbüffet (alles aus der Region) mit weißem Glühwein und Kaltgetränken wurde es eine gelungene Weihnachtsfeier.

Als Höhepunkt traf auch der Nikolaus ein. Trotz des schlechten Wetters fanden seine Schlittenhunde den Weg zu den Senioren. Er begeisterte mit einer sehr lustigen Weihnachtsgeschichte und beschenkte sie mit seinen mitgebrachten Gaben.

Trotz seines engen Terminkalenders ließ es sich Dr. Georg Kippels MdB nicht nehmen, die Senioren Union persönlich über den neuesten Stand der politischen Lage in Berlin zu informieren.

Der Vorstand der Senioren Union wünscht eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten.



Senioren Union Bedburg auf dem Weihnachtsmarkt Ahrweiler

Die Senioren Union Bedburg war zu Gast im Ahrtalstädtchen Mayschoss.

Trotz der schlechten Wetterverhältnisse geleitete der Busfahrer 44 mutige Senioren sicher ans Ziel. In launiger Runde wurden sieben verschiedene Weine aus der Region verkostet. Eine deftige Vesperplatte rundete die weinselige Laune ab. Nach mehr als drei Stunden ging die Fahrt weiter zum Weihnachtsmarkt nach Ahrweiler. Mit der glücklichen Heimkehr am Abend endete der Ausflug zum Jahresausklang.



SPD UNTERSTÜTZT PLÄNE DER SCHÜLERSPRECHER AM GYMNASIUM

Altes Lehrerzimmer soll als Selbstlernzentrum für Oberstufenschüler eingerichtet werden

Die SPD unterstützt die Überlegungen der Schülersprecher des Gymnasiums, ein Selbstlernzentrum für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe am Silverberg-Gymnasium in Bedburg einzurichten. Die SPD beantragte in der letzten Schulausschusssitzung, entsprechende Mittel im Haushalt 2018 bereitzustellen.

„Wir haben uns dafür stark gemacht, dass die Schülerinnen und Schüler mitentscheiden dürfen, wofür das Geld aus dem Programm „Gute Schule 2020“ ausgegeben werden soll. Die Schülersprecher haben mit ihren Vorschlägen eindrucksvoll gezeigt, dass es gut und richtig war, sie in die Verantwortung für die Verwendung der Mittel einzubinden“, freut sich Wilma Brings, schulpolitische Sprecherin der SPD-Bedburg.

Die Umsetzung des Selbstlernzentrums für die Oberstufenschüler und -schülerinnen des Silverberg-Gymnasiums in Bedburg wurde im letzten Schulausschuss besprochen und erhielt Zustimmung. Das Schülersprecherteam des Gymnasiums hatte die Neugestaltung des ehemaligen Lehrerzimmers der Schule hin zu einem für die Schülerschaft der Oberstufe bereitgestellten Arbeitsraum beantragt. Hier soll die Möglichkeit geboten werden, während der Freistunden eigenständig und ungestört an schulischen Aufgaben zu arbeiten. Um dies zu gewährleisten, sollen sechs Arbeitsplätze, bestehend aus sechs Desktop-PCs,

sechs Tischen und sechs Stühlen sowie eine weitere Tischgruppe zur interaktiven Gruppenarbeit angeschafft werden.

Zusätzlich soll auf Wunsch der Schülerinnen und Schüler die Bibliothek, welche an das Selbstlernzentrum anschließt, erneut zum Leben erweckt werden. Sie soll als Präsenzbibliothek dienen und den Umgang mit zahlreichen Medien ermöglichen. Um die Attraktivität der Bibliothek zu steigern und das Recherchieren mit Büchern interessant zu gestalten, sollen eine Leseecke mit Couch und Tisch sowie neue Regale angeschafft werden.

Für die nahe Zukunft ist es unverzichtbar, auch diese Räumlichkeiten an das WLAN-Netz anzubinden, damit von den Schülerinnen und Schülern auch eigene Geräte verwendet werden können“, ist sich SPD-Vertreterin Brings mit den Schülersprechern einig.

Impressum:

Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH
Karlstraße 69 - 50181 Bedburg

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:

Christian Eckl - Tel: 0 22 72 / 91 200

Mail: bedburgernachrichten@ivr-verlag.de

www.ivr-verlag.de

Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Bürgermeister Sascha Solbach

Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“:

CDU - Andreas Becker, SPD - Andreas Welp

FDP - Wilhelm Hoffmann, Bündnis 90 / Die Grünen -

Jörg Kaiser, FWG - Wolfgang Merx

FWG:

Erhöhung der Aufwandsentschädigungen für Feuerwehrleute beschlossen

In der Sitzung des Ausschusses für Familien, Kultur und Soziales am 28. 11. 2017 wurde die Erhöhung der Aufwandsentschädigungen für das Personal der Freiwilligen Feuerwehr beschlossen. Damit wurde der entsprechende Antrag der FWG umgesetzt, der vor ein paar Monaten gestellt wurde.

Zusätzlich wurde beschlossen, ein Konzept zur Gründung einer sogenannten Kinderfeuerwehr von der Stadtverwaltung erstellen zu lassen. In einer solchen Feuerwehrgruppe können Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren mitmachen, um so bereits

in einem recht frühen Alter angelernt zu werden.

Außerdem wurde beschlossen, eine Kostenbeteiligung an der Fahrerlaubnisklasse B für Feuerwehrleute zu ermöglichen, da diese Fahrerlaubnis im Feuerwehrdienst benötigt wird, sowie die Beteiligung an sportlichen Aktivitäten (zum Beispiel in Sportvereinen) finanziell zu unterstützen. All diese Mittel sollen der Stärkung der Freiwilligen Feuerwehr dienen und gleichzeitig die für die Gesellschaft sehr wichtige und mitunter lebensrettende Arbeit der Feuerwehrleute honorieren.



Die SPD-Mitglieder im Schulausschuss (v.l.n.r.: Jacqueline Ziemann, Michael Lambertz, Wilma Brings) unterstützen den Vorschlag der Schülersprecher, ein Selbstlernzentrum am Gymnasium einzurichten.

IHR PARTNER IN ALLEN FRAGEN
RUND UM IHRE IMMOBILIE



Erfahrung im Immobiliengeschäft
zuverlässig und kompetent



Zaunstraße 65 - 50181 Bedburg-Kirchherten
Telefon 02463-1011 oder mobil 0171-825 3333
info@paxhaus.de - www.bedburger-immobilien.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch

SPD

Wir für Sie vor Ort.



www.spd-bedburg.de



Kraft und Muskeln



Fitness-Training



Starker Rücken



Mit eigener Physiotherapie

Alle Kassen nach Verordnung und Privat

Fitness für jedes Alter

IHR ERFOLGSKONZEPT FÜR MEHR GESUNDHEIT,
LEISTUNGSFÄHIGKEIT UND LEBENSQUALITÄT

WWW.WEISSENBERGER.COM

HUMBOLDTSTRASSE 4 - 50181 BEDBURG - TELEFON: 02272 / 905444



Lounge



Sauna



Nikoläuse trafen sich zum traditionellen Nikolaus-Turnier des TC Rot Weiß Bedburg

Beim diesjährigen Nikolaus-Turnier des TC Rot Weiß Bedburg tummelten sich am Sonntag, 10. 12. 2017, 33 „Nikoläuse“ im Alter von 11 – xx Jahre in der TH Kaster.

Neben dem Tennis wurde in den Spielpausen auch über die vergangene und die kommende Tennissaison philosophiert. Lebkuchen, Zimtsterne und Glühwein rundeten den tollen Tennis-Nachmittag ab.

Da es nur Sieger bei einem solchen Tennis-Spaß gibt, erhielten alle Teilnehmer einen großen Weckmann, gesponsert von der C+R+W Steuerberatungsgesellschaft mbH. Wir bedanken uns bei den Teilnehmern und Unterstützern. Der TC Rot Weiß Bedburg wünscht allen eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Nikolaus-Turnier des Bedburger Ballspielvereins

Am Wochenende des ersten Advents fand das traditionelle BBV Nikolaus-Turnier zum 29. Mal statt. Unter den Augen des fußballbegeisterten Bürgermeisters Sascha Solbach spielten acht Bambini-Mannschaften um Süßes vom St. Nikolaus, um Medaillen und um den Hajo-Wieland-Wanderpokal.

Sascha Solbach überreichte allen Spielern die süßen Tüten des Nikolaus, Medaillen, Pokale und dem Gewinner BC Hürth-Stotzheim den Wanderpokal. Auch die F-Jugend-Mannschaften trafen sich am Samstag. Bei den Älteren gewann am Abend das Team von TSV Weiss. Die BBV'ler wurden, wie auch die Bambini, Dritter. Im ersten Turnier des Tages gewann Concordia Oidtweiler, der BBV (Jahrgang 2010) wurde Fünfter.

Am Sonntag startete das Turnier bereits um 9:00 Uhr. Trotz Schneeregens kamen auch die Teams vom VfB Hilden und vom 1. FC Niederkassel pünktlich an. Die jüngeren E-Jugend-Teams (Jahrgang 2008) spielten ein faires Turnier, hier gewann der SC Kapellen. Heimliche Stars des Tages waren jedoch die Minis. Die vier- und fünfjährigen Spieler und Spielerinnen zeigten begeisternden Fußball. Für einige von den Kleinen war das BBV Nikolaus-Turnier das erste Spiel überhaupt. Es gewannen die BBV Minis. Das letzte Turnier bestritten die E-Mannschaften des Jahrgangs 2007. Das gut besuchte Turnier bot spannende und faire Spiele mit vielen sehenswerten Toren. Alle Mannschaften zeigten das ganze Wochenende begeisternden Fußball.

Rund um den Aachener Lousberg

Die Jahresabschlusswanderung des Eifelvereins Bedburg geht „Rund um den Aachener Lousberg“.

Es handelt sich um eine leichte Wanderung von ca. 16 Kilometern Länge. Treffpunkt ist am Donnerstag, 28. 12. 2017, um 9:00 Uhr am Parkplatz an der Albert-Schweitzer-Straße in Bedburg-Kaster. Gäste sind herzlich willkommen!

Weitere Auskunft unter: 02272/1679

Herzlich Willkommen in der Klosterresidenz Maria Hilf



Die Klosterresidenz „Maria Hilf“ liegt am Ortsrand von Bedburg und ist genau das Richtige für alle, die ruhig im Grünen wohnen wollen. Unsere Residenz bietet mit ihrer hellen, großzügigen Architektur viel Platz und ein echtes Wohlfühlambiente. Verschiedene behagliche Gemeinschaftsräume, Bücherecken, der Friseursalon, ein gut ausgestatteter Veranstaltungsraum und unser gemütliches, öffentliches „Klostercafé“ sind bei unseren Bewohnern beliebte Orte der Begegnung und Geselligkeit. Bei schönem Wetter laden teilweise überdachte Terrassen mit bequemen Sitzgelegenheiten und ein großer Garten zum Wohlfühlen im Freien ein. Die liebevolle Ausstattung des Hauses und unsere freundlichen Mitarbeiter sorgen für eine behagliche, familiäre Atmosphäre, in der man sich sofort zuhause fühlen kann.

Wir bieten den uns anvertrauten Senioren

- vollstationäre Pflege und Betreuung
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Spezialpflege dementiell erkrankter Menschen

Aktiv Leben in der Residenz

Unsere Bewohner können vielfältige Betreuungsangebote nutzen.

- Spiele-Runden • Gedächtnistraining
- Sing- und Gesprächskreise • Sitzgymnastik
- jahreszeitliche Feste und Feiern
- aktivierende Einzelbetreuung

Klosterresidenz Maria Hilf · Marienstraße 1 · 50181 Bedburg
Telefon (02463) 9986-0 · bedburg@alloheim.de

www.alloheim.de

Leckere Neujahrsbrezeln

Brezel 300 natur	ab 5,10 €
Brezel 600 natur	ab 8,95 €
Brezel 900 natur	ab 10,80 €

mit Hagelzucker oder Fondant-Mandeln gegen Aufpreis

Festtagskranz lecker gefüllt mit gerösteten Mandeln **10,75 €**

Festtagszopf lecker gefüllt mit gerösteten Mandeln **5,10 €**

Hefezopf nicht gefüllt natur ca. 45 cm lang ab **6,10 €**

Hefezopf mit Fondant und gerösteten Mandeln ca. 45 cm lang **7,60 €**

HANDWERKSBACKEREI · CAFÉ

Boveleth



Bäckerei
Boveleth
Gottesacker 2
50181 Bedburg
(Kirchherten)
Tel.: 02463 - 80 28
Fax: 02463 - 99 30 09

Filiale - Café
St.-Rochus-Straße 24
50181 Bedburg
(Kaster)
Tel.: 02272 - 9063777
Fax: 02272 - 9063778

Bitte bestellen Sie Ihre Brezel vor!

Am 30.12. haben wir von 7:00 bis 12:30 Uhr geöffnet. Am Sonntag, den 31.12.17, bleiben unsere Geschäfte geschlossen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

info@baeckerei-boveleth.de
www.baeckerei-boveleth.de
www.brottaxi.de

Berliner Gutschein

HANDWERKSBACKEREI · CAFÉ

Boveleth



Wer diesen Coupon vom 2. bis 13. Jan. 2018 an unserer Ladentheke in Kirchherten oder Kaster vorlegt, bekommt einen Berliner oder drei Quarkbällchen **gratis**.



Fotos Bastian Schläpfer

Mit dem Joker beim „Männerherzenquartett“

DANIELA BOSENIUS UND IHR MGV QUARTETTVEREIN KÖNIGSHOVEN BRACHTEN DAS „WOHNZIMMER“ ZUM BEBEN

Im voll besetzten „Wohnzimmer“ präsentierte der MGV Quartettverein 1930 Königshoven e. V. mit Chorleiterin Daniela Bosenius ein abwechslungsreiches Programm unter dem Motto „Männerherzen im Quartett“.

Nach intensiven Probenarbeiten mit Sonderproben und Klausurtagen hatten sich Chorleiterin Daniela Bosenius und „ihre Jungs“ vom MGV Quartettverein 1930 Königshoven e. V. schon auf den Konzertabend am Sonntag, 5. November 2017, gefreut. Ein bis auf den letzten Platz voll besetztes „Wohnzimmer“ begrüßte die quirlige Chorleiterin samt Chor, als diese singend durch den Mittelgang mit „Ein schöner Tag ist voll Musik“ auf die Bühne einzogen, was zugleich auch ein Novum in der Herbstkonzertgeschichte des Königshovener MGV darstellte.

LASERTAG - BEDBURG
★★★★★

Weihnachtsferien
vom 23.12.2017 - 07.01.2018

Kaufe 2 und spar dabei!
1 Flat 15 €
2 Flat 25 €
(beim Kauf von 2 Flat's kostet die zweite Flat nur 10 €)

**4 Stunden taggen
+1 GRATIS SLUSH-EIS**
ohne Vorreservierung keine Platzgarantie

Ferien-Flat-Zeiten:
14:00 - 18:00 Uhr oder
18:00 - 22:00 Uhr

Geschenkgutscheine
bei uns erhältlich: z.B.

Direkt über dem REWE
5 Min. von der A51 Ausfahrt Bedburg

Starter-Paket
4 Spiele
+ Memberkarte
für nur 20 €

Sankt - Rochus Strasse 30
50181 Bedburg - Kaster
www.lasertag-bedburg.de
Tel. 02272 / 839700

Moderne und umweltfreundliche
Lösungen
rund um das Thema **Heizen**

- Edelstahlschornsteine
- Kaminöfen
- Pelletöfen
- Heizeinsätze
- Specksteinöfen
- Kachelöfen
- Solaranlagen

*Besuchen Sie
auch unsere
Ausstellungs-
räume!*

PROMETHEUS
...ökologische Wärme!

im OfficePoint Rhein Erft

Adolf-Silverberg-Str. 37
50181 Bedburg
Tel.: 02272/ 4097 - 0
Fax: 02272/ 4097 - 77
www.edelstahlschornsteine.eu

**Fensterbau
ESSER**

Wir starten neu durch:

- neueste Software
- Kostenvoranschläge mit Bildern im Original bei Ihnen zu Hause
- neuer Standort in der Schützendelle ab 01.01.2018

*Fenster
und Türen*

Tel. 02272 3907
Fax 02272 903872
www.fensterbau-esser.de
E-Mail: bauelemente-esser@t-online.de

Zuverlässige und einsatzfreudige Fahrer (m/w)

mit Personenbeförderungsschein gesucht.



- Gute Arbeitsbedingungen
- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

TAXI KÖCHER

Bedburg-Kirchtroisdorf

Telefon: 0 22 72 / 90 40 00

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

In Zukunft
bessere Noten!

2 kostenlose Unterrichtsstunden

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern
- incl. Zugang zum Online-Lern-Center

Bedburg

Friedrich-Wilhelm-Str. 44 • neben dem Rathaus
Tel. 02272/9740960 • bedburg@schuelerhilfe.com
www.schuelerhilfe.de/bedburg

Das gute Gefühl von Sicherheit



- ⇒ Sicherheitstechnik
- ⇒ Einbruchschutz
- ⇒ Gefahrenmeldeanlagen
- ⇒ Security-Service
- ⇒ Notruf und Serviceleitstelle

Beratung mit hohem Engagement und kompetentem Service

Specht Sicherheitsdienste Rhein-Erft
Adolf-Silverberg-Straße 37
50181 Bedburg
Telefon: 0 22 72 / 83 88 385
Mail: detektei-specht@netcologne.de
www.sicherheitsdienste-rhein-erft.de

Bedburger Nachrichten Terminplan 2018

Ausgabe	Redaktionsschluss Mi14.00 Uhr	Erscheinung	Ausgabe	Redaktionsschluss Mi14.00 Uhr	Erscheinung	Ausgabe	Redaktionsschluss Mi14.00 Uhr	Erscheinung
1/2018	03.01.	KW 02 - 13. 01.	11/2018	23.05.	KW 22 - 02.06.	21/2018	10. 10.	KW 42 - 20.10.
2/2018	17.01.	KW 04 - 27. 01.	12/2018	06.06.	KW 24 - 16.06.	22/2018	24. 10.	KW 44 - 03.11.
3/2018	31.01.	KW 06 - 10. 02.	13/2018	20.06.	KW 26 - 30.06.	23/2018	07. 11.	KW 46 - 17.11.
4/2018	14.02.	KW 08 - 24. 02.	14/2018	04.07.	KW 28 - 14.07.	24/2018	21. 11.	KW 48 - 01.12.
5/2018	28.02.	KW 10 - 10. 03.	15/2018	18.07.	KW 30 - 28.07.	25/2018	05. 12.	KW 50 - 15.12.
6/2018	14.03.	KW 12 - 24. 03.	16/2018	01.08.	KW 32 - 11.08.			
7/2018	27.03.	KW 14 - 07. 04.	17/2018	15.08.	KW 34 - 25.08.			
8/2018	23.03.	KW 16 - 21. 04.	18/2018	29.08.	KW 36 - 08.09.			
9/2018	25.04.	KW 18 - 05. 05.	19/2018	12.09.	KW 38 - 22.09.			
10/2018	07.05.	KW 20 - 19.05.	20/2018	26.09.	KW 40 - 06.10.			

Verlag und Redaktion wünschen allen Lesern und Geschäftspartnern frohe Weihnachten sowie alles Gute zum neuen Jahr!



PROVINZIAL
Geschäftsstelle

Naujock & Steffens GbR

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg
Telefon 02272 4074922
naujock.steffens@gs.provinzial.com

Schütz das, was dir wichtig ist

Ihre persönlichen Berater vor Ort.
Daniel Naujock & Christian Steffens

Immer da. Immer nah. **PROVINZIAL**

Wir wünschen allen Geschäftspartnern, Kunden und Lesern frohe Weihnachten sowie ein gutes neues Jahr 2018!

Beautymania

Ihr Schönheits salon in Bedburg

Lindenstraße 35
50181 Bedburg
Tel: 02272/9869754
beautymania.bedburg@web.de

Schönheit kommt nicht nur von innen....

Lifting ohne op

Special Angebot Dezember: Microblading 199 €

Das volle Programm mit modernsten Methoden:

- Kosmetische Behandlung
- Hautverjüngung
- Faltenbehandlung
- Permanent Make Up
- Haarentfernung
- Haarpigmentierung
- Wimpernverlängerung
- Zahnbleaching
- Kryolipolyse
- Lymphdrainage

Schauen Sie einfach mal herein

Aktion verlängert!

Jetzt doppelt gut...

unser neues Energie Duo!

Weitere Infos unter www.erft-energie.de



100€
Gas-Bonus*
+
100€
Strom-Bonus*



! **50€**
REWE -Gutschein
bei Energie-Duo
Abschluss**

* Gültig für Neukunden bei Abschluss eines erftpower 18 und/oder erftflamme 19 Vertrages bis 31.12.2017. Sie erhalten einen Bonus von 100€ je Vertrag.

** Bei gleichzeitigem Abschluss eines erftpower 18 und erftflamme 19 Vertrages erhalten Sie zusätzlich einen 50€ REWE Gutschein.

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa. 8 bis 22 Uhr

Heiligabend

So. 24.12. von 10 - 14 Uhr

Frischmarkt Kirchherten

Zaunstraße 55

50181 Bedburg Kirchherten



Wir wünschen ein frohes Fest & einen guten Rutsch!

Spanische Navelinas

Kl. 1
1 kg = 1,33 €
1,5 kg Netz



1.99

WEIHENSTEPHAN

Tafelbutter
100 g = 0,72 €
250 g Stück



1.79

SENSEO Kaffeepads

versch. Sorten, 100 g = 1,34
z.B.: Classic 111 g
16er Beutel



1.49

COPPENRATH & WIESE

Festtagstorten
versch. Sorten
1 kg = 4,76 €
1400 g Packung



6.66

MELITTA

Filterkaffee
versch. Sorten
1 kg = 7,38 €
je 500 g Packung



3.69

FUNNY FRISCH

Chipsfrisch
versch. Sorten, 100 g = 0,57 €
je 175 g Beutel



0.99

SÖHNLEIN Brillant Sekt

versch. Sorten, 1 l = 3,32 €
je 0,75 l Flasche



2.49

REISSDORF Kölsch

20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l Kiste
zzgl. 3,10 / 3,42 € Pfand



11.11